



AUSWAHLVERFAHREN

Die BSG Brandenburgische Stadterneuerungsgesellschaft mbH als Gebietsbeauftragte für das Quartiersmanagement Schillerpromenade sucht in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt und dem Bezirksamt Neukölln von Berlin einen geeigneten Träger zur Durchführung eines Projektes zur **Unterstützung für Fundraising und Fördermittelakquise lokaler Vereine und Einrichtungen** im Zeitraum vom **1. März 2017 bis 31. Dezember 2018**.

Ausgangslage

Das QM Gebiet Schillerpromenade befindet sich im Wandel: zwischen Tempelhofer Feld und Hermannstraße liegt ein multiethnischer und bunter Kiez mit vielen Angeboten aber auch vielen Problemen. Mittlerweile finden sich hier viele Vereine, Jugendeinrichtungen, freie Träger und ehrenamtlich aktive BewohnerInnen, die auf vielfältige Art und Weise wichtige Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangebote zur Verfügung stellen. Diese Projekte sind häufig von hohem persönlichem Aufwand und mangelnder monetärer Ausstattung gekennzeichnet. Diese Konstellation steht der Langfristigkeit und der dauerhaften Absicherung der Angebote im Weg. Umso wichtiger ist es, erfolgreiche soziale und kulturelle Angebote im Stadtteil über vielfältige Finanzierungswege auch unabhängig von den Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ und dem ehrenamtlichen Engagement der Bewohnerinnen und Bewohner abzusichern. Vor allem die bisher über Fördermittel finanzierten Angebote im Rahmen des Bürgerzentrums Schillerkiez bedürfen einer geregelten Finanzierung, um sie langfristig in die Verstetigung zu überführen.

Zielsetzung

Es wird ein Träger gesucht, der ein Unterstützungssystem zur Fördermittelakquise aufbaut und lokale Vereine und Einrichtungen im Schillerkiez bei der Antragstellung und Fördermittelakquise unterstützt. Dabei wird Wert darauf gelegt mit den Vereinen und Trägern ein individuelles Konzept zu erarbeiten, das Ihnen ermöglicht auch nach Abschluss des Projektes eigenständig weiterzuarbeiten.

AUSSCHREIBUNGSGEGENSTAND

Gesucht wird für den **Zeitraum März 2017 bis Dezember 2018** ein Träger, der nachfolgende Aufgaben im Rahmen des Projekts „**Unterstützung für Fundraising und Fördermittelakquise lokaler Vereine und Einrichtungen**“ bearbeitet:

Modul 1

Regelmäßige offene Beratung:

- Durchführung einer offenen Beratung zu Fragen der Fördermittel- und Fundraisingakquise an einem Tag alle zwei Wochen in jeweils 2 Sprechstunden (Räumlichkeiten werden kostenfrei zur Verfügung gestellt).
- Problembezogene Vermittlung an weiterführende Beratungsangebote
- Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für das Angebot im Quartier (z.B. Flyer über Beratungsangebot, Nutzung Webportal / Facebookseite des QM)

Modul 2



Die begleitende Betreuung von mindestens 5 Akteuren aus dem QM Gebiet Schillerpromenade
Es Wert darauf gelegt mit den Vereinen und Trägern ein individuelles Konzept zu erarbeiten,
dass Ihnen ermöglichen soll auch nach Abschluss des Projektes eigenständig weiterzuarbeiten.
- Unterstützung bei der Fördermittelakquise und damit Verbundenen Antragstellung
- Unterstützung der Akteure bei der für die Fördermittelakquise notwendigen Organisationsentwicklung

Modul 3

Durchführung von zwei offenen Workshopreihen zum Thema Fundraising und Fördermittelakquise (von Antragstellung bis Abrechnung) 1x2017 und 1x2018.

Modul 4

Erstellung eines Handbuches zum Thema "Fundraising- und Fördermittelakquise für lokale Akteure"

Eignungsnachweis

Die Bewerber/innen müssen den Anforderungen entsprechende Erfahrungen als Träger vergleichbarer Projekte vorweisen. Großes Interesse an der Entwicklung des Stadtteils, Neugier und Kontaktfreude sind Voraussetzung, Erfahrung in der Arbeit mit Menschen verschiedenster Herkunft und Einstellungen sowie unterschiedlichen Alters ist unbedingt notwendig.

Vergabekriterien

- Qualität des Angebots (Konzeption, Maßnahme-/Zeitplan)
- Kostenbewertung
- Darstellung der geplanten Kooperationen
- Referenzen/Qualifikationen des Anbieters
- Darstellung der Kriterien zur Messung des Projekterfolges
- Darstellung des Eigenanteils
- Motivation das Projekt im Schillerkiez durchzuführen

Der Projektträger wird zugleich Fördernehmer. Zur Abwicklung des Projektes gehören die Finanzabrechnung und die Auswertung des Projektes (Sachbericht). Für die Projektsteuerung kann eine Leistung in Höhe von bis zu 7% der originären Projektkosten geltend gemacht werden.

Einzureichende Unterlagen

- Selbstdarstellung des Bewerbers
- Beschreibung der Qualifikation/Erfahrungen des Bewerbers
- Referenzen zu bereits umgesetzten Projekten
- Konzept zur Durchführung der Maßnahmen (unter Berücksichtigung der oben angegebenen Projektbausteine und Aufgabenstellungen und mit personeller Zuordnung der Zuständigkeiten)
- Detaillierte Kostenkalkulation bzw. Finanzplanung (diese muss mindestens den Umfang der Personalkosten mit Honorar- oder Stundensatz und Sachkosten enthalten)
- Darstellung der zu erbringenden Eigenleistung (mind. 10% des Gesamtvorhabens)

Bitte verwenden Sie das dafür vorgesehene Formular "Antragsskizze" sowie den Finanzplan:
<http://www.pdl-berlin.eu/foerderinformationen/downloadbereich/formulare-soziale-stadt-projektfonds.html>



Durchführungszeitraum

Beginn ist der 1.3.2017, das Projekt ist bis zum bis 31.12.2018 befristet.

Kostenrahmen und Vergütung

Für den Förderzeitraum stehen Fördermittel aus dem Projektfonds des Programms Soziale Stadt – Quartiersmanagementverfahren - in Höhe von **16.000 €, davon 8.000 € in 2017 und 8.000 € in 2018** zur Verfügung. In diesem Budget inbegriffen sind alle anfallenden Kosten für das Projekt.

Es wird ein **Eigenanteil** des Trägers in Höhe von mindestens 10% der gesamten Projektfördermittel vorausgesetzt. Dieser Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln (z.B. Geldmitteln) oder Eigenleistungen (z.B. ehrenamtlicher Tätigkeit, Planungsleistungen des Trägers, überlassene Räume, geliehenes Material etc.) erbracht werden - hierzu gehört auch die Projektsteuerung.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsunterlagen sind **bis zum 10. Januar 2017** postalisch beim Quartiersmanagement Schillerpromenade, z.Hd. Herrn Zerowsky, Schillerpromenade 10, 12049 Berlin

oder per E-Mail unter info@quartiersmanagement.de einzureichen.

Für ein mögliches Auswahlgespräch sehen Sie bitte den 25.1.2016 in der Zeit von 9 bis 11 Uhr vor.
Für Nachfragen steht Ihnen das Quartiersmanagement-Team in der Schillerpromenade
Tel.: 030 / 621 16 02 zur Verfügung.

Hinweise

Bei dem Verfahren handelt es sich nicht um ein Interessensbekundungsverfahren gem. § 7 LHO (Landeshaushaltsordnung) oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Die Einholung der erforderlichen Genehmigungen ist Aufgabe des Trägers.